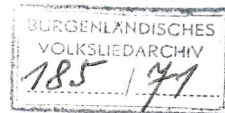


Bin mit mein Verlangen



- 1) Bin mit mein Verlangen,
zu mein Vatern gangen:
Derf i, derfi, derf i sDirndl Lieb?
Ei bewahre, sagt er, o bewahr,
liebnd darf man nit mit sechzehn Jahr.
- 2) Bin mit mein Verlangen,
zu mei Muttern gangen:
Derf i, derf i, derf i sDirndl lieb?
O bewahre, sagt sie dummer Bua,
Wennst ein Körbl willst, so hoß dirs nur.
- 3) Bin mit mein Verlangen,
zum Herrn Lehrer gangen:
Derf i, derf i, derf i sDirndl lieb?
O bewahre, sagt er, daß das lässt,
wannst das Dirndl liebst, kummst ins Arrest.
- 4) Bin mit mein Verlangen,
zum Herrn Pfarrer gangen:
Derf i, derf i, derf i sDirndl lieb?
O bewahre, sagt er, meiner Seel,
wennst das Dirndl liebst, dann kommst in d'Höll.
- 5) Bin mit mein Verlangen,
zum Herrn Petrus gangen:
Derf i, derf i, derf i sDirndl lieb?
O bewahre, sagt er, geh zum Herrn,
wenn is wissen tät, i sagt dirs gern.
- 6) Bin mit mein Verlangen,
zum liebnd Herrgott gangen:
Derf i, derf i, derf i sDirndl lieb?
Ei ja freili, sagt er, und hat glacht,
zwegn an Buam hab i ja sDirndl gmacht.
Überlieferung: Koppi/Lörinz/Lutmansberger.